

Einladung zum Fachtag

„Sprachsensibler Geschichtsunterricht“ – Leerformel oder Lernchance?

Mittwoch, 20.11.2019 | Stift Tilbeck, Havixbeck | 10:00 bis 16:30h

Der Unterricht der gesellschaftswissenschaftlichen Fächer ist sprachlich anspruchsvoll. Zum einen bergen die Lerngegenstände sprachliche Hürden und zum anderen setzen beispielsweise im Fach Geschichte das Analysieren von Quellen, das Erklären historischer Zusammenhänge oder historisches Argumentieren fachsprachliche Kompetenzen voraus. Zudem vollzieht sich historisches Lernen beim Schreiben, Lesen und Sprechen über Geschichte.

Ziel Sprachsensiblen Geschichtsunterricht ist es daher, alle Lernenden beim Aufbau historischer Kompetenzen zu unterstützen – durch die Transparenz sprachlicher Anforderungen, durch Lese- und Schreibstrategien oder durch sprachliche *Scaffolds*.

Im Rahmen des Fachtages werden mit Hilfe zahlreicher Materialien für den Unterricht Potentiale und Prinzipien Sprachsensiblen Geschichtsunterrichts vorgestellt und Methoden zur sprachlichen Förderung diskutiert. Ziel ist es, Lehrkräfte der gesellschaftswissenschaftlichen Fächer bei der Entwicklung standortspezifischer Konzepte zum Sprachsensiblen Fachunterricht zu unterstützen.



Aus dem Programm

- Keynote von Prof. Dr. Saskia Handro
- Einführung zum Konzept der Lehrerfortbildung „Sprachsensibler Geschichtsunterricht“
- 5 Workshopangebote



**Geschichte
lesen**



**Geschichte
schreiben**



**Textquellen
interpretieren**



**Bildquellen
interpretieren**



Unterrichtsgespräche

- Abschlussdiskussion

Zielgruppe

Angesprochen sind Kolleginnen und Kollegen mit gesellschaftswissenschaftlichen Fächern, Multiplikatorinnen und Multiplikatoren der Lehrerfortbildung, Fachleiterinnen und Fachleiter der Lehrerausbildung, Fachberaterinnen und Fachberater sowie alle weiteren Interessierten.

Anmeldung bis zum 09.11.2019. Weitere Infos unter: <https://www.qua-lis.nrw.de/qualis/tagungshaus/anmeldung/fachtag-geschichte-2019.html>

Ansprechpartner

Alexander Brämer
Tel.: 02921/683-7052
alexander.braemer@qua-lis.nrw.de

Dr. Martin Schlutow
Tel.: 0251/83-29370
martin.schlutow@uni-muenster.de

